

## Inhaltsverzeichnis

### Aufsätze

Prof. Dr. Dr. h.c. Gerd Rose

**Sonder-Gewerbsteuer aus § 18 Abs. 4 UmwStG nach Formwechsel vor 1999?** – Kritische Würdigung des BFH-Urteils VIII R 23/01 vom 11.12.2001

Prof. Dr. Stefan Altfelder

**Beitrag oder Leistung?** – Orientierungshilfe für Personengesellschafter im Dickicht aktueller Vorschriften zu Umsatzsteuer, Privat-Equity-Fonds und Halbeinkünfteverfahren

### Ceterum censeo

**Zur Strafbarkeit einer fehlenden Steuerhinterziehung**

### Rechtsprechung

**Bilanzen:** Rückstellung für künftige Vertragsbetreuung bei einem Versicherungsvertreter (BFH, Ur. v. 28.7.2004 – XI R 6303)

**Kommentar von RiBFH M. Wendt**

**Bilanzen:** Ansparrücklage nach § 7g Abs. 3 bei Wechsel der Gewinnermittlung von der Überschussrechnung zum Bestandsvergleich (BFH, Ur. v. 16.9.2004 – X R 5/02)

**Arbeitnehmer:** Lohnnachzahlung für mehr als einen Veranlagungszeitraum ist tarifbegünstigt (BFH, Ur. v. 14.10.2004 – VI R 46/99)

24

**Arbeitnehmer:** Vorruehstandsgelder als Teil der Entschädigung für den Verlust des Arbeitsplatzes; keine begünstigte Besteuerung bei Zahlungserstreckung über mehr als einen Veranlagungszeitraum (BFH, Ur. v. 16.6.2004 – XI R 55/03, FR 2004, 1338)

1 **Kommentar von RiBFH Prof. Dr. H.-J. Kanzler**

25

**Kindergeld:** Rückwirkende Änderung des Pflegekindbegriffs gilt auch für Kindergeld; behinderungsbedingter Mehrbedarf bei teilstationärer Unterbringung (BFH, Ur. v. 24.8.2004 – VIII R 50/03)

6 **Kommentar von RiBFH Dr. W. Bergkemper**

26

**Steuerliche Förderung:** Erhöhte Absetzungen nach § 82g EStDV; Bindungswirkung der Bescheinigung der Gemeinde (BFH, Ur. v. 4.5.2004 – XI R 38/01)

3 **Kommentar von Vors. RiBFH Prof. Dr. P. Fischer**

29

### Verwaltungsentscheidungen

**Körperschaften:** Anwendung des § 8b Abs. 2 KStG a.F. auf verdeckte Einlagen (OFD Frankfurt, Vfg. v. 7.10.2004)

21 31

**Altersversorgung:** Steuerliche Förderung der privaten Altersvorsorge und betrieblichen Altersversorgung (BMF, Schr. v. 17.11.2004)

23 31

Liebe Leserin,  
lieber Leser,

die Redaktion der Finanz-Rundschau wünscht Ihnen ein frohes neues Jahr 2005! Wir möchten Sie besonders auf den Abdruck des 25-seitigen BMF-Schreibens zur Förderung der privaten Altersvorsorge und betrieblichen Altersversorgung in diesem Heft aufmerksam machen. In 2005 werden wir u.a. das Thema der Besteuerung von Alterseinkünften und der Entlastung von Vorsorgeaufwendungen durch größere Beiträge aufzuhellen versuchen. Im nächsten Heft lesen Sie dazu den Spitzenaufsatz „Ist die neue ‚Rürup-Versicherung‘ steuerlich und wirtschaftlich wirklich sinnvoll?“ von Prof. Dr. Thomas Dommermuth/Michael Hauer.

**FINANZ-RUNDSCHAU**  
**ERTRAGSTEUERRECHT**

Internet: [www.finance-rundschau.de](http://www.finance-rundschau.de)

Gegründet 1918 als Deutsches Steuerblatt, fortgeführt 1945 als Finanz-Rundschau.  
 Zitierweise: FR

**Redaktion:** Dr. Wolfgang Lingemann (verantwortlicher Redakteur), Anschrift des Verlags; Telefon 0221/937 38-151 (Redaktions-Sekr.) bzw. -499 (Vertrieb/Abonnementsverwaltung), Telefax 0221/937 38-902 (Redaktions-Sekr.) bzw. -943 (Vertrieb/Abonnementsverwaltung), E-Mail: [lingemann@otto-schmidt.de](mailto:lingemann@otto-schmidt.de).

**Verlag und Herausgeber:** Verlag Dr. Otto Schmidt KG, Gustav-Heinemann-Ufer 58, 50968 Köln, Postfach 511026, 50946 Köln, Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Köln.

**Ständige Mitarbeiter:** (Vors.)/Richter am BFH Dr. Bergkemper, Prof. Dr. P. Fischer, Greite, Prof. Dr. Kanzler, Dr. Kempfermann, Prof. Dr. Pezzer, Viskorf, Dr. Weber-Grellet, M. Wendt.

**FR-Gestaltungspraxis:** Fachbeirat: CARLÉ\_KORN\_STAHL\_STRAHL, Köln und ständige Mitarbeit: BFJM Bachem Fervers Janßen Mehrhoff, Köln; Deloitte & Touche, Düsseldorf; Flick Gocke Schaumburg, Bonn; Haarmann, Hemmelrath & Partner, Frankfurt.

**Anzeigen:** Renate Becker (Anzeigenleitung), Telefon 0221/937 38-421, Telefax 0221/937 38-942, E-Mail: [anzeigen@otto-schmidt.de](mailto:anzeigen@otto-schmidt.de), gültig ist die Preisliste Nr. 32 vom 1.1.2005.

**Satz:** Satzbetrieb Schäper GmbH, Justus-von-Liebig-Str. 7, 53121 Bonn.

**Druck:** Druckerei J. P. Bachem GmbH & Co. KG, Cottbuser Str. 1, 51063 Köln.

**Erscheinungsweise:** Zum 8. und 23. eines Monats.

**Bezugspreise:** Jahresabonnement 249,- Euro, Einzelheft 12,45 Euro. Jahresabonnement in Kombination mit der „Umsatzsteuer-Rundschau“ 379,- Euro. Alle Preise zuzüglich Versandkosten und inklusive Umsatzsteuer.

**Bestellungen** bei jeder Buchhandlung sowie beim Verlag. Kündigungstermin für das Abonnement 6 Wochen vor Jahresschluss.

ISSN: 0940-452X

**Hinweis für den Leser:** Der Zeitschrifteninhalt wird nach bestem Wissen erstellt, Haftung und Gewähr (insbesondere für steuerliche Gestaltungshinweise) müssen jedoch wegen der Komplexität und dem ständigen Wandel der Rechtslage ausgeschlossen werden.

**Urheber- und Verlagsrechte:** Manuskripte werden nur zur Alleinveröffentlichung angenommen. Der Autor versichert, über die urheberrechtlichen Nutzungsrechte an seinem Beitrag einschließlich aller Abbildungen allein verfügen zu können und keine Rechte Dritter zu verletzen. Mit Annahme des Manuskripts (Aufsatz, Bearbeitung, Leitsatz) gehen für die Dauer von vier Jahren das ausschließliche, danach das einfache Nutzungsrecht vom Autor auf den Verlag über, jeweils auch für Übersetzungen, Nachdrucke, Nachdruckgenehmigungen und die Kombination mit anderen Werken oder Teilen daraus. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere auch die

Befugnis zur Einspeicherung in Datenbanken sowie zur weiteren Vervielfältigung und Verbreitung zu gewerblichen Zwecken im Wege fotomechanischer, elektronischer und anderer Verfahren einschließlich CD-ROM und Online-Diensten.

Die Zeitschrift und alle veröffentlichten Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt auch für Entscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie redaktionell oder vom Einsender redigiert bzw. erarbeitet wurden. Jede vom Urheberrechtsgesetz nicht ausdrücklich zugelassene Verwertung bedarf vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Mikroverfilmung und Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Fotokopien dürfen nur als Einzelkopien für den persönlichen Gebrauch hergestellt werden.

**Hinweise für Autoren und Einsender:** Bitte senden Sie alle Aufsatzmanuskripte, zum Abdruck bestimmte Gerichtsentscheidungen und Leserbriefe unmittelbar an die Redaktion. Bei der Einsendung von Entscheidungen sind wir für den Hinweis dankbar, ob sie rechtskräftig sind. Bitte geben Sie möglichst schon bei der Einsendung Ihre Bankverbindung an.

Wenn bei der Manuskripterstellung ein Textverarbeitungssystem verwendet worden ist, bitten wir um Übersendung der Datei per E-mail oder einer Diskette mit Ausdruck und Angabe des verwendeten Systems.